

### Es muss nicht immer ein Jubiläum sein,

auf dem Flugplatz, in den Werkstätten und den Hangars gibt es immer Spannendes zu besichtigen. Kürzi Avionics und die Motorfluggruppe Thurgau luden zur Besichtigung. Begrüsst wurden die vielen Besucher am Eingang von zwei netten Damen der MFGT. Die Motorfluggruppe Lommis MFGT ist mit ca. 300 Mitgliedern der grösste Verein im Dorf, davon 200 aktive Flieger. Geführt wurden die Besuchergruppen kompetent durch die Werkstätten der MFGT und durch die Hangars. Die Motorfluggruppe betreibt eine Flugschule und eine zertifizierte Werkstätte. Der Club besitzt sieben eigene Motorflugzeuge. So auch die vereinseigenen Maschinen, die für Rundflüge gebucht werden können.



*Auf dem Flugplatz, in den Werkstätten und den Hangars gibt es immer Spannendes zu besichtigen*

Manch eine Maschine liess die Herzen der Besucher höher schlagen, zumal es zu jedem Flieger interessante Geschichten zu erzählen gibt. Von der Fairchild zum Beispiel, die im vergangenen Jahr über dem Bodensee einen Motorschaden erlitt und notlanden musste. Mit Glück und grosser Fachkompetenz konnten die beiden Piloten an Land notlanden. Aktuell steht der

Oldtimer-Flieger in Einzelteile zerlegt im Hangar. Noch völlig ganz, allerdings ohne den zerstörten Motor. Ob sie mit einem neuen Motor wieder aufgebaut wird, ist noch nicht entschieden. Oder zu den drei Bücker Doppeldeckern in der bekannten, goldgelben Farbe. Mehr als zwanzig verschiedene Flieger konnten besichtigt werden.



*Unter der Leitung von Ralph Kürzi hat sich der Betrieb in der höchsten Liga der Avionik etabliert.*

In der grossen Halle bei Kürzi Avionics stand ein neuer Helikopter der REGA, der im vergangenen Jahr in Lommis für die Pilotenschulung umgebaut wurde. Die Geräte für die Kommunikation, Navigation und praktisch ein neues Cockpit wurde



in den Helikopter eingebaut, entsprechend dem Cockpit der grossen A 109 der REGA. Kuerzi Avionics beschäftigt aktuell 27 hochqualifizierte Mitarbeiter. Elektroniker, Elektriker, HTL Absolventen, usw. Europaweit gibt es nur ganz wenige Betriebe, die die extrem hohen Anforderungen für die Entwicklung und den Einbau dieser Spezialgeräte erfüllen. Unter der Leitung von Ralph Kuerzi hat sich der Betrieb in der höchsten Liga der Avionik etabliert.

Kuerzi Avionics entwickelt Spezialgeräte und stellt diese auch selber her. Zudem werden diese in die Flugzeuge montiert

und für die Zulassung vorbereitet. Am Besuchstag wurden verschiedenste Geräte gezeigt und erklärt, die in Lommis entwickelt und in kleinen Stückzahlen produziert werden. Zum Beispiel für den neuen Airbus A380 oder für den neuen Boeing Jumbo Jet 747/8. Zu sehen war auch ein Gerät, das für Patiententransporte eingesetzt wird. Das Gerät wurde vorher einem Salzwassertest unterzogen.

Ein interessanter Tag für Flug- und Technikbegeisterte.

*Josef Schönenberger*



*Ein neuer Helikopter der REGA wurde im vergangenen Jahr in Lommis für die Pilotenschulung umgebaut.*